

3749/AB XXII. GP**Eingelangt am 13.03.2006****Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Gesundheit und Frauen

Anfragebeantwortung

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Andreas Khol
Parlament
1017 Wien

GZ: BMGF-11001/0003-I/3/2006

Wien, am . März 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3785/J der Abgeordneten Mag. Ruth Becher und GenossInnen** wie folgt:

Fragen 1 und 2:

Im Jahr 2005 wurden von meinem Ressort in den nachstehend angeführten Printmedien Inserate geschaltet:

Thema	Medium
Gesundheitsvorsorge und –förderung, iSch 05	Inserat Tafelspitz
iSch	die NEWS-Gesundheitsserie – so checken Sie Ihre Gesundheit
Inserat anlässlich d. 40-jährigen Bestehens	Festschrift der Gemeinschaft der Gehörlosen Wiens
Vorsorgeuntersuchung	Trainingskalender 2006
e-card	Bezirksjournal (12,13,15 - 19/05)
e-card	“Supertramp”
Inserat zum Thema “Vorsorgeuntersuchungen”	Journal Graz
e-card	Gesund & Vital, September 2005
Inserate e-card	Format Extra
Schaltung Vorsorgeuntersuchung NEU	Medizinjournalist (4.11.05)

Schaltung (Fitnesstage)	Magazin der "Österr. Fitnesstage"
Patienteninformation	Pro Patient (3/05)
e-card	Regionalzeitungen
e-card	"Der Vorort"
e-card	Society-Magazine
e-card	Bezirksjournal
e-card	Wiener Bezirksjournal, Nr. 13, 15
Einschaltung 125-Jahr Feier	Vorarlberger Rotes Kreuz/Jubiläumsbroschüre
Gesundheitspass für Jugendliche	dermainummer 05 (ÖPU-Nachrichten)
Gesundheitsreform 05-Gesund.Leben	Die Presse
Gesundheitsreform 05-Gesund.Leben	Kronenzeitung
Gesundheitsförderungsbewegung, Inserat	WIKI-Gesundheitsfibel
Veröffentlichung eines Textes	Innenwelt
Top-Medizin für Jedermann	Bezirksjournal
Gesundheit allgemein	Standard (17.2., 22.2., 24.2., 26.2.)
Schaltung Publikation Arzt & Schwangerschaft	Zeitschrift Eltern
Einschaltung Thema "Feel Good" (Gesundheitspass für Jugendliche)	ahs aktuell (März 2005)
Informationskampagne zur Gesundheitsreform, Schaltung	Bezirkszeitung (3/05)
Schaltung Gesundheit allgemein	Die Presse (29.3.05)
Gesundheitsförderungsbewegung, Gesundheitstipps	U-Bahnmedium „Heute“ (29.4., 6.5., 13.5., 20.5., 27.5., 10.6., 17.6., 23.6., 24.6., 1.7., 8.7., 15.7.05)
Vorsorgeuntersuchung NEU	Neues Volksblatt (20.10., 1.12.05)
Gesundheit allgemein	Informationsbroschüre „Österreicher helfen – Initiative gegen Blindheit“ (Ausgabe 3/05)
Vorsorgeuntersuchung NEU	„Avalon“
Gesundheit allgemein	Fitness-Guide 2006
Einschaltungen zum Thema Rauchen: „Die letzte Zigarette“	Polizei-Sport-Rundschau
Nichtraucherinitiative im Kurier	Tafelspitz 2005
„Die letzte Zigarette“	Gesundheitsmedium „News Leben“
Nichtraucher-Kampagne	Signora 1/05 (Rauchertagebuch)
Rauchertagebuch, e-card	Familienwelt 4/05, 5/05
Nichtraucher-Kampagne	Tafelspitz 2006
Stadtfest	Sonderbeilage Kurier, Kronenzeitung
Orientierungsseminare für Frauen in Karenz	Zeitschrift „Kids ok!“ (Verein Familien-Information Linz), 2 Schaltungen
Information zur Anwaltschaft für Gleichbehandlung	Die Kärntnerin
Information zur Anwaltschaft für Gleichbehandlung	Laufschritte

Die Kosten für die genannten Inserate beliefen sich auf € 450.585,42.

Frage 3:

Grundsätzlich möchte ich festhalten, dass die Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit meines Ressorts der Kommunikation der gesundheits- und frauenpolitischen Schwerpunktthemen dienen, wodurch einer möglichst breiten Zielgruppe Informationen zur Verfügung gestellt und Motivation zur Verhaltensänderung gegeben werden sollen. Die Gesamtausgaben für diese Informationsmaßnahmen im Jahr 2005 betragen in meinem Ressort € 1.173.921,23.

Frage 4:

Die Broschüre „Maßnahmen gegen traditionsbedingte Gewalt gegen Frauen in Österreich“ wurde von meinem Ressort in Kooperation mit den Bundesministerien für auswärtige Angelegenheiten, für Bildung, Wissenschaft und Kultur, für Inneres, für Justiz sowie für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz herausgegeben. Es wurde eine Kostenbeteiligung zwischen den beteiligten Ressorts vereinbart, eine Abrechnung ist derzeit noch nicht erfolgt.

Frage 5:

Keine.

Fragen 6 und 7:

Am 7. und 8. März 2006 fand im Palais Auersperg in Wien die „Frauenmesse“ statt. Dafür sind Kosten in Höhe von € 3.436,20 vorgesehen.

Für die Darmkrebs-Vorsorge Kampagne gemeinsam mit der Österreichischen Krebshilfe sind € 150.000,- veranschlagt.

Zahlreiche Informations-Maßnahmen im Zusammenhang mit der Pandemievorsorge und zum Thema Geflügelpest sind geplant und werden je nach aktueller Entwicklung der Situation umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Rauch-Kallat
Bundesministerin